

KIEZKICK UND PUNKROCK

von Tim Gorbauch

Deutschland 2011 Digital Betacam 45 Min. OmeU

Drehbuch: Tim Gorbauch, Daniel Riedl, Kamera: Mirko Schernickau, Schnitt: Christian Esquerre, Produzentin: Kim Dohmen, Sprecher: Robert Stadlober, mit: Dirk „Dicken“ Jora, Benedikt Pliquett, Thees Uhlmann, Carsten Friedrichs, Hans Apel, Kontakt: Bewegte Zeiten Filmproduktion GmbH

Der Wiesbadener Tim Gorbauch, Jahrgang 1971, studierte Musikwissenschaften, Philosophie und Psychologie in Mainz und Halle. Seit 1998 ist er als Autor und Regisseur für ARD, ZDF, 3sat und KI.KA tätig und schreibt regelmäßig im Feuilleton der „Frankfurter Rundschau“ über Musik. Er ist Mitgesellschafter der Wiesbadener Filmproduktionsfirma Bewegte Zeiten.

Filmografie (Auswahl)

2005 WILLYS VIPS (TV-Serie), 2007 DAS BIOWUNDER AUS DER RHÖN, SEIT 2007 SOCIAL-SPOTS FÜR DIE „AKTION MENSCH“, 2009 IM ZEICHEN DER KREIDE, 2010 WELTKLASSE – FRISCHER WIND (Kurzfilm), 2011 MENSCHEN – DAS ABENTEUER, 2011 ULRICH PROTESTIERT – FÜR EIN RECHT AUF STADT; KIEZKICK UND PUNKROCK

neues aus deutschland • dokumentarfilm

sa 19 nov 18.00 uhr

Murnau Filmtheater



BEWEGTE ZEITEN
Filmproduktion GmbH präsentiert

Der FC St. Pauli ist einer der beliebtesten Fußballvereine der Welt. Der Traditionsverein wurde von der alternativen, linken, antifaschistischen Szene in den 1980ern „für sich“ entdeckt und mittlerweile auch vereinnahmt. Musik spielte damals eine große Rolle: Punkrock steht für Anderssein und Revolte. Die Totenkopfflagge ist klares Antisymbol und steht für anderes Fantum, obwohl längst modisches Markenzeichen geworden. Aber der Club widersetzt sich dem Kommerz, so gut er kann. St.-Pauli-Fan sein heißt, eine Haltung zu haben und zu vertreten, die in der Fußballwelt seinesgleichen sucht. KIEZKICK UND PUNKROCK nähert sich dem wahren Kapital des Clubs, seinen vielseitigen, vielschichtigen Fans unter anderem über die musikalische Schiene und befragt zum Beispiel Thees Uhlmann, aber auch bekennende HSV-Fans (!) wie Superpunk. Eine wunderbare, unterhaltsame Studie.

The FC St. Pauli is one of the most popular soccer clubs in the world. The traditional club got a heap of new fans from left, alternative, antifascist circles in the 1980s. Music played a major role back then: punk-rock signified being different and revolt. The Jolly Roger is a definite anti-symbol and stands for alternative supporters, yet it has become fashionable long since. Still the club resists commerce as much as possible. Supporters of St. Pauli have a clear mindset and stand for it, which is unique in the world of soccer. KIEZKICK UND PUNKROCK portrays the real capital of the club, the eclectic and multi-layered fans also from the musical side and asks among others Thees Uhlmann, but also avowed Hamburger SV fans (!) like Superpunk. A wonderfully entertaining study.